

Max Dauthendey (1867-1918)

Sanft lege Dich die Liebe auf mein Bett

Sanft lege Dich die Liebe auf mein Bett
In Deinem schönsten Kleid aus Scham und Blöße,
Und draußen kam die Nacht auf atemlosen Schnee,
Und auch Gottvater kam in atemloser Größe.

5 Mit vollem Auge hat der Gott geweint, gelacht.

Du hast Dein Herz und Deinen Leib
Zur Krone dieser Nacht gemacht.

(51 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/hochzeit/hochzeit.html>